



CLOUSil Holzschutzlasur

Charakteristik

VOC-Decopaint-konforme, schnelltrocknende, seidenglänzende, biozidhaltige Holzschutzlasur für den Außenbereich.

- dringt tief in das Holz ein und macht es wasserabweisend und wetterbeständig
- reißt nicht, platzt nicht ab und bildet keine Blasen
- zuverlässiger Schutz gegen Holzbläue, Fäulnis und Insektenbefall
- lichtechte, gleichmäßige, transparente Färbung


Wirkstoffe: 0,55 % Tolyfluanid (5 g/l)
0,02 % Cypermethrin (0,18 g/l)

BAuA-Nr.: N-27904

Anwendungsgebiete

Für den transparentfarbigen Holzschutz im Außenbereich, z. B. für Verbletterungen, Fassaden- und Giebelverkleidungen, Türen, Fenster, Fensterläden, Garagentore, Pergolen, Zäune, Carports.

Verarbeitung/Applikation

		
Auftragsmethoden:	Streichen	Tauchen
Ergiebigkeit (m ² /Liter):	14-16	14-16

Technische Daten

Verarbeitungsviskosität: gebrauchsfertig
Viskosität: ~ 20 sek / DIN 4mm
Dichte Lack (g/cm³): ~ 0,900

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)
überstreichbar: 24 Stunden
stapelfähig: 7 Tage
belastbar: 7 Tage

Reinigung

Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit CLOURETHAN-Verdünnung, CLOU EV-Verdünnung, Reinigungsverdünnung oder Testbenzin (Terpentinersatz) reinigen.

Lagerung/Entsorgung

Kühl lagern. Reste angebrochener Gebinde möglichst in kleinere, saubere Gefäße umfüllen.

Nicht restentleerte Gebinde wie auch Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle; Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 030202). Absolut restentleerte Gebinde in Werkstoff-Sammelbehälter geben.

Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 5 Jahre

Sicherheitshinweise

Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor Schädlingen. Sie sind nur nach Gebrauchsanweisung und nur in den zugelassenen Anwendungsbereichen zu verwenden. Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (wassergefährdend)

Besondere Hinweise

Der in der EU-Verordnung 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/e) ist im gebrauchsfertigen Zustand 400 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von CLOUSil im gebrauchsfertigen Zustand ist < 400 g/l VOC.

Bestellhinweise

Artikel-Nr.:	
Nr. 0 farblos	1000.00000
Nr. 1 natur	1000.00001
Nr. 2 eiche	1000.00002
Nr. 3 mahagoni	1000.00003
Nr. 4 nussbaum	1000.00004
Nr. 5 oregon-pine	1000.00005
Nr. 6 palisander	1000.00006
Nr. 8 schwarz	1000.00008
Nr. 9 teak	1000.00009
Nr. 10 kastanie	1000.00010
Nr. 11 tannengrün	1000.00011
Nr. 12 braun	1000.00012
Nr. 30202 perlmutt hellgrau	1000.30202
Nr. 31188 perlmutt silber	1000.31188
Nr. 30989 perlmutt grau	1000.30989
Nr. 30211 metallicgrau	1000.30211



CLOUSil Holzschutzlasur

Vorbereitung

Das Holz muss trocken, schmutz-, öl- und fettfrei sein.

Sehr harzreiche Hölzer, wie z. B. Pitch-pine, zuvor mit Nitroverdünnung entharzen.

Die Holzoberfläche mit Körnung 150-180 schleifen und entstauben.

Verarbeitung/Applikation

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Gebindeinhalt vor Gebrauch gut aufschütteln oder aufrühren.

CLOUSil mit einem weichen Flachpinsel 2x gleichmäßig auftragen. Einen Überschuss der Lasur gut mit dem Pinsel vertreiben. So wird eine besonders gleichmäßige Farbgebung erreicht.

Zwischen den Anstrichen empfiehlt sich ein leichter Glätteschliff mit Körnung 280 oder einem Schleifvlies.

Endstücke (Hirnholz) und stark saugende Stellen besonders sorgfältig behandeln.

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

Zwischen den Anstrichen eine Trocknungszeit von 24 Stunden einhalten.

Auf bestimmten inhaltsstoffreichen Exoten (z. B. Kambala) trocknet CLOUSil langsamer, so dass zwischen den Anstrichen längere Trockenzeiten notwendig werden können.

Überlackieren

CLOUSil kann nach 2-3 Tagen Trocknung und Zwischenschliff (220-240er Körnung) mit CLOURETHAN, Alkydharzlacken, Ölfarben oder Bootslacken überlackiert werden.

Renovierungsanstrich

Je nach Beanspruchung und den vorhandenen Witterungsverhältnissen kann ein Renovierungsanstrich erforderlich werden. Hierbei darauf achten, dass die Oberfläche trocken, sauber und fettfrei ist. Den Altanstrich auf ordnungsgemäße Haftung überprüfen. Oberfläche leicht anschleifen, um die Zwischenhaftung zu gewährleisten, und CLOUSil 1-2x auftragen.

Besondere Hinweise

Nicht für die Behandlung von Eiche geeignet – hier ist eine Dickschichtlasur zu verwenden.

Den Farbton „natur“ nur für solche Objekte verwenden, die keiner starken Bewitterung ausgesetzt sind, da dieser Farbton relativ schwach pigmentiert ist.

Den Farbton „farblos“ nur als Grundierung oder zum Aufhellen der farbigen Lasur verwenden.

Nicht auf Hölzern anwenden, die bereits mit Öl-, Lackfarben oder dergleichen behandelt wurden.

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Diese Informationen sollen und können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Da wir die Anwendung und Verarbeitung vor Ort nicht beeinflussen können, ist eine Haftung aus dem Inhalt dieses Merkblatts nicht abzuleiten. Die Verfahrensangaben müssen eigenverantwortlich den vorherrschenden Arbeitsbedingungen angepasst werden und die Eignung der Produkte für den beabsichtigten Verwendungszweck ist ggf. durch eine Probeverarbeitung zu prüfen. Unsere Produkte sind für professionelle Verarbeiter hergestellt, die über ein fundiertes Basiswissen bzgl. der Verarbeitung von Lacken, Lasuren und Beizen verfügen. Bei Unsicherheiten beraten unsere Anwendungs- und Labortechniker nach bestem Wissen. Diese Beratungen sind, sofern sie nicht schriftlich bestätigt wurden, unverbindlich. Wir gewährleisten selbstver-ständlich die Qualität unserer Produkte. Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen. Die jeweils neueste Version unserer Technischen Merkblätter finden Sie im Internet unter www.clou.de.